

Sehr geehrte Bewerber*innen,

Sie möchten an einem **Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit** teilnehmen. Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zum Kurs, einen Bewerbungs- und ein Reflexionsbogen den Sie bei Interesse an uns zurücksenden können.

Der Kurs beinhaltet drei Abschnitte:

1. Der Grundkurs

Ein wichtiges Ziel des Grundkurses ist die persönliche Auseinandersetzung mit den Lebensereignissen: Abschied, Trauer, Krankheit, Sterben und Tod. In der Begegnung mit den Sterbenden und ihren Angehörigen bedarf es sowohl in hohem Maße der Reflektion der eigenen Persönlichkeit als auch der Authentizität im Umgang mit den Menschen. Die Teilnehmer*innen sollen lernen, eigene Gefühle wahrzunehmen, zuzulassen und zu achten. Des Weiteren soll eine eigene hospizliche Haltung herausgebildet werden, die in der achtsamen und respektvollen Begegnung mit dem sterbenden Menschen und seinen Angehörigen mündet. Der Grundkurs richtet sich an Menschen, die ihre Erfahrungen mit Krankheit, Leid, Sterben, Tod und Trauer gemeinsam reflektieren möchten und an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Bereich Hospizarbeit interessiert sind.

2. Das Praktikum

Die Teilnehmer*innen sind verpflichtet ein Praktikum in einer gewünschten ambulanten oder stationären Einrichtung im Umfang von 10 Stunden zu absolvieren. Den Teilnehmenden soll damit ermöglicht werden, nach dem abgeschlossenen Grundkurs praktische Erfahrungen zu erleben und zu reflektieren. Sie werden durch die Mitarbeiter*innen der Einrichtung an die Betroffenen/Menschen herangeführt.

3. Der Aufbaukurs

Das Ziel des Aufbaukurses ist die Befähigung der Teilnehmer*innen zur ehrenamtlichen Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und deren Zugehörigen. Nach Beendigung des Kurses sollen Teilnehmende eine Entscheidung über ihre Mitarbeit treffen.

Sie erhalten bei Absolvierung des Befähigungskurs ein anerkanntes Zertifikat im Sinne des § 4 Abs. 4 der Rahmenvereinbarung nach § 39a Abs. 2 Satz 7 SGB V!

Insgesamt sind 100 Unterrichtseinheiten für den gesamten Kurs vorgesehen, dieses beinhaltet auch einen Besuch im stationären Hospiz sowie den Exkurs einer Bestattungsform.

Der Befähigungskurs ist **kostenlos** und wird durch **Spenden gefördert!**

Bewerbungsbogen für den Befähigungskurs

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Mobil: _____ E-Mail: _____

Beruf (zuletzt ausgeübte Tätigkeit): _____

Sie möchten an dem Befähigungskurs zur ehrenamtlichen Mitarbeit teilnehmen.

Wie sind Sie auf den Kurs bzw. auf die Hospizarbeit (z. B. Zeitung, Öffentlichkeitsarbeit, eigene Erfahrungen, Freunde, Nachbarn) aufmerksam geworden?

Was ist Ihre persönliche Motivation sich in der Hospizarbeit zu engagieren?

Können Sie sich vorstellen, nach dem Befähigungskurs im Ambulanten Hospizdienst Wittgenstein mitzuarbeiten?

ja nein

Was können/wollen Sie nicht tun?

Mit der Speicherung meiner Daten nur für die Bewerbungsformalitäten bin ich einverstanden.

Ort/Datum

Unterschrift

**Die nachfolgenden Fragen eignen sich zur eigenen Reflexion über die
Erfahrungen mit Trauer, Sterben und Tod:**

Haben Sie Erfahrungen im Umgang mit Sterbenden, Schwerstkranken und Trauernden oder persönliche Verlusterfahrungen?

Wie lange liegen diese Erlebnisse zurück?

Haben Sie den Eindruck, dass Sie die eigenen Trauererlebnisse gut verarbeitet haben?

Was hat Ihnen bei der Trauer geholfen?

Was hätten Sie sich gewünscht?

Was möchten Sie in solch einer Situation anderen weitergeben?

Was sind Ihre persönlichen Erwartungen an den Kurs?

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Themen des Grundkurses

- 1. Einheit: Die Begegnung**

- 2. Einheit: Der Lebensweg**

- 3. Einheit: Die Nähe – die Distanz**

- 4. Einheit: Die Sterblichkeit - Endlichkeit**

- 5. Einheit: Die Trauerwege**

- 6. Einheit: Die Bedürfnisse Sterbender
und ihrer Angehörigen**

- 7. Einheit: Der Tod**

- 8. Einheit: Die Hospizgeschichte**

- 9. Einheit: Meine Grenzen**

- 10. Einheit: Der Ausklang – der Abschied**

Themen des Aufbaukurses

1. Einheit: Reflexion/Begegnung

**2. Einheit: Wahrnehmung
und Kommunikation**

- Besuch der Demenztagung-

**3. Einheit: Symptome in
Palliativsituationen**

4. Einheit: Achtsamkeit bei Sterbenden

- Besuch im Friedwald/Ruheforst, Termin nach Absprache -

5. Einheit: Spiritualität

**6. Einheit: Rituale und Bestattung
im Christentum**

7. Einheit: Praktische Hilfen

**8. Einheit: Rechtliche und
ethische Aspekte**

**9. Einheit: Auswertung/Abschluss
mit einem Zertifikat**

Wenn Sie noch Fragen haben, sind wir gern für ein Gespräch bereit!
Ansprechpartner*in: Ambulanter Hospizdienst Wittgenstein im Diakonischen Werk Wittgenstein
Schützenstr. 4, 57319 Bad Berleburg; Tel-Nr.: 02751/92021-428